

Ein Blick hinter die Kulissen: Kunstrestaurierung in Ahrweiler erleben

Im Ahrtal zeigt Kunstrestauratorin Kacey Green, wie flutgeschädigte Exponate wiederhergestellt werden.
Besuchen Sie das Depot!

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Im Herzen von Ahrweiler wird zurzeit eine bemerkenswerte Zusammenarbeit zwischen Kunst und Gemeinschaft sichtbar. An der Niederhutstraße 21 ist ein temporäres Museumsdepot eingerichtet, in dem die Restaurierungsarbeiten an Kunstwerken aus der städtischen Sammlung beobachtet werden können. Die laufende Restaurierung ist nicht nur ein Zeichen für die Wiederbelebung der Kunstszene nach der verheerenden Flut von vor drei Jahren, sondern auch ein wichtiger Schritt zur Erhaltung des kulturellen Erbes der Region.

Künstlerische Wiederbelebung nach Naturkatastrophe

Die Flut im Ahrtal hat nicht nur physische Schäden hinterlassen, sondern auch das kulturelle Gedächtnis der Region bedroht. In Bad Neuenahr-Ahrweiler arbeitet die 28-jährige Kacey Green, eine Studentin der Kunstrestaurierung von der University of Delaware. Sie nutzt ihre Fähigkeiten, um beschädigte Kunstobjekte, überwiegend Keramiken und Porzellane, zu restaurieren und ihnen ihre ursprüngliche Pracht zurückzugeben.

Praktische Einblicke und kreative

Lösungsansätze

Kacey ist im Rahmen eines zweimonatigen Auslandspraktikums in Deutschland und berichtet von den atypischen Arbeitsbedingungen: „Die Gegebenheiten ohne klassisches Labor sind herausfordernd, aber ich finde immer kreative Lösungen und lerne unglaublich viel“, erklärt sie. Ihre Arbeit umfasst die Entfernung von Schlamm und Schimmel, um die Exponate nicht nur gründlich zu reinigen, sondern sie auch für zukünftige Ausstellungen vorzubereiten.

Die Bedeutung von Kunstrestaurierung

Kacey betont die Bedeutung einer effektiven Kunstrestaurierung für das kulturelle Gedächtnis einer Stadt. Die Herausforderungen sind finanzieller und zeitlicher Natur, da Restaurierung oft kostspielig und aufwendig ist. Doch sie ist dringend notwendig, um Kulturgüter zu erhalten und der Nachwelt zugänglich zu machen. „Ich hoffe, dass die Stadt auch weiterhin die nötige Unterstützung erhält, um diese wichtige Arbeit fortzusetzen“, fügt sie hinzu.

Die Verbindung zur Gemeinschaft

Die Stadtverwaltung von Bad Neuenahr-Ahrweiler fördert aktiv den Austausch zwischen Kacey und den Bürgern. An mehreren Tagen im Juli öffnet das Depot seine Türen, sodass Interessierte nicht nur die Restaurierung beobachten, sondern auch mit der Restauratorin ins Gespräch kommen können. Dies bietet der Gemeinde die Möglichkeit, sich intensiver mit der Bedeutung der Kunstrestaurierung auseinanderzusetzen.

Ein Symbol der Hoffnung

Zusätzlich zur Restaurierungsarbeit wird im Depot eine eindruckliche Skulptur der Kunsttherapeutin Annegret Goebels ausgestellt. Diese rund dreißig Zentimeter hohe Tonfigur zeigt

schlammbedeckte Menschen, die einander Halt geben und symbolisiert damit sowohl die Hilfsbereitschaft der Helfenden als auch das Leid der Betroffenen. Diese neue Kunst ist ein Zeichen der Hoffnung und des gemeinsamen Wiederaufbaus im Ahrtal.

Die derzeitigen Aktivitäten in Bad Neuenahr-Ahrweiler verdeutlichen, wie Kunst nicht nur Menschen erfreuen, sondern auch als Heilungsprozess in Krisenzeiten dienen kann. Die Restaurierungsarbeit von Kacey Green ist dabei ein herausragendes Beispiel für den wertvollen Beitrag junger Kreativer zur kulturellen Erneuerung.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de